

IRMS

Familientreffen

Vertreter aus mehr als 205 Mitgliedsbetrieben konnte Aufsichtsratsvorsitzender Kurt Maihöfer kürzlich auf der Generalversammlung der IRMS e.G. in Hohenroda begrüßen. Dies war die größte Versammlung in der fast 40-jährigen Geschichte der IRMS e.G. Der Geschäftsführende Vorstand, Ingolf Gebhart, erläuterte zunächst die Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr. So fanden unter anderem acht Regionalversammlungen im Frühjahr, neun Stammtische im Spätsommer sowie das Winterwochenende, eine Städtereise und erstmals die IRMS-Motorradtour statt. Alle diese Veranstaltungen dienen

Brinkert wurden für weitere vier Jahre in ihrem Amt bestätigt.

Die Genossenschaft setzt im Jahr 2011 auf den Ausbau der Dienstleistungen für die Mitglieder. Die IRMS-eigene Media-Abteilung wird sich in Zukunft verstärkt um die Werbung der Mitglieder zu Vorzugskonditionen für diese kümmern. Auf der anschließenden IRMS-Hausmesse präsentierten sich nicht nur die Kooperationspartner der IRMS (Rechtsanwalt, Internet-Marketing oder Finanzierungsdienstleister), sondern auch 56 Lieferanten. Dadurch, dass die IRMS-Generalversammlung vier Wochen früher war



Werkfoto

eine Räumbreite von 61 Zentimeter. Mit einer Akkuladung läuft sie, abhängig von den Schneeverhältnissen, rund 45 bis 60 Minuten. Lang genug, um die private Garageneinfahrt zu räumen oder Gehwege frei zu machen. Sie wird von einem bürstenlosen Elektromotor angetrieben. Die Energie erhält sie von zwei 48-Volt AGM Batterien. Ariens hat im Bereich Forschung und Entwicklung über 50 Jahre Erfahrung. Mit dieser Neuentwicklung folgt das Unternehmen dem Trend der Anwender hin zu saubereren und vor allem leiseren Technologien.

Die Auftragslage hat sich, wie Andreas Vorig im Rahmen eines Fachpresse-Gesprächs Anfang Dezember in Metzgingen erklärte, sehr gut entwickelt. Das Verkaufsergebnis 2010 wird sich auf über 500 Fahrzeuge belaufen und der



Werkfoto

Umsatz voraussichtlich auf rund 30 Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl ist in den vergangenen zwei Jahren von 90 auf 137 angestiegen.

Demopark 2011

Stressfreie Anfahrt

Holder

Blick nach vorn

Die Max Holder GmbH hat auch in jüngster Zeit ihren 2008 eingeschlagenen Weg weiter ausgebaut. Mit ihren neuen Gesellschaftern, den Unternehmern Martin Haas, Dr. Christoph Weiss und Dr. Carl-Heiner Schmid, konzentriert sich das Traditionsunternehmen unter der Leitung von Geschäftsführer Andreas Vorig auf seine Kernkompetenz als führender Hersteller von knickgelenkten Geräteträgern für den Einsatz im Kommunalbereich sowie im Wein- und Obstbau.

Ein Highlight für Holder im vergangenen Jahr war der Großauftrag aus der russischen Metropole St. Petersburg, an die insgesamt 110 Geräteträger mit verschiedenen Anbaugeräten für den Sommer- und Winterdienst geliefert worden sind. Das war, so Vorig nicht ohne Stolz, der größte Auftrag in der gesamten Unternehmensgeschichte.

Die Verkehrslage soll sich bei der nächsten demopark+demogolf vom 26. bis 28. Juni 2011 auf dem Flugplatzgelände in Eisenach-Kindel deutlich entspannen. Mit einem umfangreichen Maßnahmenpaket wurde reagiert, damit die Besucher stressfrei zu Europas größter Freilandausstellung für die professionelle Grünflächenpflege anreisen können: „Wir haben ein völlig neues Verkehrskonzept entwickelt und auch personell einiges in Bewegung gesetzt, um für die demopark im kommenden Jahr eine deutliche Entspannung der Verkehrslage zu erreichen“, sagte Dr. Bernd Scherer, Geschäftsführer des VDMA Landtechnik.

Als entscheidende Infrastrukturmaßnahme sei die Verlegung der Autobahn A4 nach Norden hin zu sehen, so Scherer weiter. Dadurch können ab sofort mehrere Abfahrten für



Werkfoto

der Information der Mitglieder über die Aktivitäten und Neuerungen der IRMS. Ein weiterer wichtiger Punkt sei dabei der Erfahrungsaustausch unter den Kollegen. Eine wesentliche Neuerung wird vor allem die Einbindung der Marken in den Online-Shop unter Einhaltung des selektiven Vertriebs im Laufe des Jahres 2011 sein.

Nach Vorlage der Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr, in dem die IRMS ein Plus von knapp fünf Prozent aufweisen kann, wurden Aufsichtsrat und Vorstand einstimmig entlastet. Die Aufsichtsräte Jürgen Kuhn, Werner Dieterle und Jürgen

als sonst, bekam die Hausausstellung den Charakter einer Vorordermesse. Künftig soll ein Termin Ende Oktober/Anfang November auf Dauer etabliert werden.

Hochfilzer

Mit Elektroantrieb

Wie Ariens-Importeur Hochfilzer mitteilt, wird demnächst auch in Europa die erste zweistufige Schneefräse der Welt erhältlich sein, die mittels Elektromotor angetrieben wird. Die AMP 24 verfügt über